
Inhaltsverzeichnis

Mashups. Zur Einführung und Kontextualisierung	1
Florian Mundhenke, Fernando Ramos Arenas und Thomas Wilke	
Teil I Theorien	
Kombiniere! Variiere! Transformiere! Mashups als performative Diskursobjekte in populären Medienkulturen	11
Thomas Wilke	
Mashup – Figur, Form und mediale Prägnanz ... , oder lieber doch nur: Annäherungen an eine Theorie über Mashup	45
Reinhold Viehoff	
Teil II Ästhetiken	
Die gefakte Materialkompilation als Mashup? Die pseudodokumentarische Praxis der Neukontextualisierung von Found Footage	61
Florian Mundhenke	
Filmvermarktung, Subversion, Anpassung	79
Fernando Ramos Arenas	
Narrative Mashups als digitale Praktiken der Aneignung – <i>DoggieWoggiez!</i> <i>PoochieWoochiez!</i> (2012) und <i>Hollywood Burn</i> (2011)	95
Tim Glaser	
Die Mashup-Videos der Zwickauer Terrorzelle	115
Rainer Hiltrichs	

Ästhetische und juristische Grauzone. Zum Mashup in der Musik am Beispiel des <i>Grey Album</i>	131
Frédéric Döhl	
Teil III Methoden	
Mashup als Methode: Für einen anderen Zugang zur universitären Lehre in der Medienwissenschaft	153
Steffi Schültzke	
Mashup als Metapher. Eine Selbstkritik	161
Benjamin Eugster	
Synchrone Synthesen von Aussprache und Schrift in der Kinetischen Typographie	179
Markus Kügler	
Teil IV Praktiken	
Diskurse an der Schnittstelle zum digitalen Zeitalter – Klassisches Musiktheater und die kommunikative Form des Mashups	195
Hannah Birr	
Die Verhältnisse zum Klingen bringen. Mashup und Sound bei Hubert Fichte, Rolf Dieter Brinkmann und Jörg Fauser	215
Heiner Stahl	
Bewegtbildpraktiken zwischen traditionellen und digitalen Medien: Das Mashup als paradigmatische Form digitaler Medienkulturen	227
Petra Missomelius	
<i>Sims Revisited</i>. Die digitale Ästhetik von Machinima Mashups	245
Ramón Reichert	
Gleichzeitig real und virtuell? Mashups aus Nutzersicht: Das Beispiel <i>TwinKomplex</i>	261
Markus Schubert und Sebastian Stoppe	